



Amtliche Nachrichten

Berichte und Informationen

Gemeinde Opponitz

Nummer 10/2012

11.09.2012

Liebe Opponitzerinnen und Opponitzer !

Nachstehend wollen wir Sie über die aktuellen Gegebenheiten in unserer Gemeinde informieren.

Herbstkirtag

Am **Sonntag, dem 16. September 2012,**
ist Kirtag in Opponitz.

Als Marktplatz dient die Gemeindestraße „Pfarrerboden“ zwischen Volksschule und Arzthaus sowie die Fläche vor dem Arzthaus. Der Parkplatz vor dem Arzthaus kann daher an diesem Tag zum Abstellen von Fahrzeugen nicht genutzt werden. Ebenfalls wurde für 16.09.2012 von **04.00 bis 15.00 Uhr** ein **Fahrverbot**, Anrainer ausgenommen, zwischen Volksschule und Brücke beim Haus Enzinger auf der Gemeindestraße „Pfarrerboden“ **verordnet**. Auch das Parken von Fahrzeugen auf dieser Straße ist an diesem Tag nicht erwünscht, um das An- bzw. Abfahren der Marktfahrer nicht zu behindern.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung dieser Regelungen.

AUS DEM INHALT:

- ❖ Herbstkirtag
- ❖ Wohnungsversteigerung
- ❖ Grundstücksverkauf
- ❖ Betreuungsperson gesucht
- ❖ Urlaub Friseur Brigitte
- ❖ Info Rotes Kreuz Waidhofen/Y.
- ❖ Zivilschutzprobealarm
06.10.2012
- ❖ Problemstoffsammlung
08.10.2012

Beilage: Oktoberfest am Sportplatz

Versteigerung einer Wohnung

Informativ geben wir bekannt, dass die Versteigerung einer Wohnung des Wohnhauses Thann 36 am **18.10.2012** von **8:45 – 09:30 Uhr** im Verhandlungssaal des Bezirksgerichtes Waidhofen/Ybbs stattfindet. Näheres ist dem Anschlag an der Amtstafel zu ersehen.

Grundverkauf in der Kindertagungs- siedlung

Ein 1197 m² großes Grundstück in der Kindertagungs-siedlung wird **zum Verkauf angeboten**.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Erna Simon (geb. Buder) unter der Handynr. **0680-121 96 95**.

Liebevolle Betreuungsperson für Kleinkind gesucht

Ab **März 2013** wird eine liebevolle Betreuungsperson (Modell Tagesmutter) für ein knapp 2-jähriges Kind in Opponitz gesucht. Einfühlsamer und respektvoller Umgang mit Kindern liegt Ihnen am Herzen. Betreuungszeit pro Woche: **Montag bis Freitag ca. 25 Stunden**. Bezahlung nach Absprache. **Interessierte melden sich bitte am Gemeindeamt und hinterlassen Name und Telefonnummer.**

Urlaub von Friseur Brigitte

**URLAUB VON FRISEUR BRIGITTE****22. September 2012 – 07. Oktober 2012**Ab **09. Oktober 2012** bin ich wieder gerne für Sie da!

Rotes Kreuz in Offensive

Retter starten in den Einzugsgemeinden Mitglieder-Werbeaktion
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Das Rote Kreuz erfüllt immer schon weit mehr als nur die Kernaufgabe des Rettungs-, Krankentransport- und Notarztdienstes. Die Erfüllung dieser Tätigkeit im Auftrag der Gemeinden und des Landes, aber auch das Engagement des Roten Kreuzes in der Katastrophenhilfe, beim Blutspenden, in der Erste-Hilfe-Ausbildung oder in den Gesundheits- und Sozialen Diensten wie TeamÖsterreichTafel, Seniorenbetreuung, Krisenintervention und vieles andere mehr zählen zu den humanitären Aufgaben der Rotkreuzorganisation auch in unserer Region. Um diese Leistungen an unseren Mitmenschen erbringen zu können, benötigt das Rote Kreuz neben der Unterstützung von Land und Gemeinden auch die der Bevölkerung. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie fördernde Mitglieder, Spender und Gönner zählen zu den wichtigsten Säulen des Systems.

Aus diesem Grund werden ab 17. September bis Mitte Dezember 2012 MitarbeiterInnen einer Partnerfirma im Auftrag des Roten Kreuzes von Haus zu Haus gehen, um die Bevölkerung über die Leistungen des Roten Kreuzes zu informieren.

Gleichzeitig wird dabei um eine unterstützende Mitgliedschaft ersucht. Der Jahresbeitrag ist frei wählbar und wird zukünftig einmal jährlich, auf Wunsch gerne auch monatlich bis auf Widerruf vom Konto der Mitglieder gebucht. Altmitglieder, die ihren Beitrag noch mittels Zahlschein bezahlen, werden gebeten im Zuge dieser Aktion auf Abbuchung umzustellen. Dem Roten Kreuz kann damit geholfen werden Verwaltungskosten zu sparen. Die WerberInnen sind in Rotkreuzuniform unterwegs, mit einer Vollmacht und Beitrittsformularen ausgestattet. Das Annehmen von Bargeld oder Sachspenden ist aus Sicherheitsgründen untersagt. Die Werbeaktion ist mit den Gemeinden und Bürgermeister abgesprachen und koordiniert. Bezirksstellenleiter Mag. Andreas Hanger weist auf die Notwendigkeit der Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes hin, macht aber auch deutlich, dass aus einer fördernden Mitgliedschaft keinerlei Verpflichtungen entstehen und eine Kündigung jederzeit und unproblematisch telefonisch möglich ist.

Als kleines Dankeschön für alle unterstützenden Mitglieder bietet das Rote Kreuz einen 25%igen Rabatt auf Transportkosten an, die von der Krankenkasse nicht bezahlt werden. Ausgenommen sind Selbstbehalte.

Das Rote Kreuz garantiert, dass die freiwilligen Mitgliedsbeiträge ausschließlich zweckgebunden den Rettungsstellen Waidhofen/Ybbs, Hollenstein und Kematen zugutekommen und zum Wohle unserer Mitmenschen eingesetzt werden.

Darum die Bitte: Werden Sie unterstützendes Mitglied des Roten Kreuzes!
Ihr Betrag kann Leben retten!

Als zentrale Anlaufstelle für Fragen und Informationen zu dieser Aktion steht Ihnen das Rote Kreuz Waidhofen/Ybbs von Mo – Fr, von 07.00 - 13.00 Uhr unter der Telefonnummer **059144 76000 501** jederzeit gerne zur Verfügung.

Zivilschutz-Probealarm am 06. Oktober 2012



Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Achtung! Am 6. Oktober nur Probealarm!

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Parteienverkehrszeiten: Montag – Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr u. Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr u. 16.00 – 19.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters gegen telefonische Voranmeldung: Dienstag v. 16.00 bis 19.30 Uhr und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Offenlegung:

Die „Amtliche Nachrichten - Berichte und Informationen - Gemeinde Opponitz“ sieht sich als eine journalistisch aufbereitete Information der Opponitzer Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates, sowie div. Organisationen zur Förderung eines gemeinschaftlichen Trachtens der Bevölkerung.

\\nt_server\Dateien\Benutzordner\IA Presse u. Rundfunk\A Zeitungsberichte\GDEZEITG\Amtliche Nachrichten\Amtliche Nachrichten - 2010.doc

Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber: Gemeinde Opponitz.
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Leopold Hofbauer, Hauslehen 21, 3342 Opponitz
Eigenvervielfältigung, hergestellt mit Toshiba 5520 Auflage: 360.

„Amtliche Nachrichten - Berichte und Informationen - Gemeinde Opponitz“ ist ein offizielles und amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Opponitz.

Problemstoffsammlung am 08.10.2012 von 12:00 – 14:00 Uhr am ASZ



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IN DER REGION AMSTETTEN

Problemstoffsammlung Opponitz

Eine Dienstleistung des G.V.U.-Amstetten in Zusammenarbeit mit Ihrer Gemeinde.
Finanziert durch Ihre Müllgebühr

Termin: Montag, 08. Oktober 2012 von 12 – 14 Uhr
Ort: Altstoffsammelzentrum am Hojasplatz



JA, wir übernehmen:

- Altöl*
- Bildschirme *kostenlos*
- Chemikalien
- Deospray
- Elektroaltgeräte
- Fahrzeugbatterien
- Farben
- Fernseher *kostenlos*
- Gerätebatterien
- Haarfärber
- Kleber
- Körperpflegemittel
- Kühlschränke *kostenlos*



- Lacke
- Leuchtstoffröhre *kostenlos*
- Medikamente: (ohne Schachtel bzw. Beipacktext)
- Nagellack
- Öl-/Treibstofffilter*
- Pflanzenschutzmittel*
- Quecksilberabfälle
- Silikonkartuschen
- Speisefette
- Speiseöle
- Spraydosen
- Spritzen (bitte extra)

NEIN, wir übernehmen nicht:

Schieß- und Sprengmittel, infektiöser Abfall, radioaktives Material.
Rest- und Sperrmüll sowie Altstoffe (Glas, Papier, Metall, Kunststoff)



Problemstoff TIPP's

- ♦ **Bringen Sie Abfälle nur in Schachteln, Kartons oder Kübeln – keine Säcke bitte**
- ♦ **Gebinde erhalten Sie nicht immer retour.**
- ♦ **Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung abgeben!**
- ♦ **Nur zu Sammelzeit abgeben! Sie gefährden sonst andere Personen und Kinder.**
- ♦ **Achten Sie beim Einkauf auf Produkte ohne Problem - Inhaltsstoffe!**
- ♦ **Beachten Sie die Kennzeichnungen und Hinweise auf den Produkten!**
- ♦ **Kaufen Sie nur benötigte Mengen. Sie sparen bei Kauf/Entsorgung.**

* Rücknahme mit Kostenbeitrag – besser/billiger ist es, diese Abfälle im Handel abzugeben
(Preise in € je Einheit: Altöl - jeder angefangene Liter 0,35; Ölfilter, Treibstofffilter 5,80/Stück;
Pflanzenschutzmittel 1,80/ kg, Liter).

Noch Fragen? Telefon 07475 53340200

So macht Abfallwirtschaft Sinn.

